

US Cobalt durchschneidet hochgradige Kobaltmineralisierung bei Bohrungen auf Iron Creek

04.10.2017 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 4. Oktober 2017 - [US Cobalt Inc.](#) (TSX-V: USCO, Frankfurt: 26X, OTCQB: SCTFF) (das Unternehmen) freut sich, die Analyseergebnisse der ersten 13 Oberflächen-Kernbohrlöcher bekannt zu geben, die im Rahmen des Explorationsprogramms 2017 beim Kobaltprojekt Iron Creek (das Konzessionsgebiet) in Lemhi County (Idaho, USA) gebohrt wurden. Das Unternehmen hat die ersten 24 von insgesamt 40 geplanten Kernbohrlöchern dieses Oberflächen-Kernbohrprogramms abgeschlossen. Die Kobaltanalyseergebnisse der ersten 13 Bohrlöcher sind in der nachstehenden Tabelle angegeben - alle Bohrlöcher durchschnitten eine Sulfidmineralisierung mit bedeutsamen Kobaltwerten.

Höhepunkte:

(alle Mächtigkeiten sind wahre Mächtigkeiten, die im Rahmen der Bohrungen 2017, Untertagekartierungen und -probennahmen sowie einer Analyse mit der 3-D-Software Vulcan ermittelt wurden)

- Bohrloch IC17-08 ergab eine Zone mit einem Gehalt von 0,51 Prozent Kobalt auf einer Mächtigkeit von 32 Fuß, einschließlich einer zwölf Fuß mächtigen Zone mit einem Gehalt von 0,73 Prozent Kobalt, einschließlich einer 4,5 Fuß mächtigen Zone mit einem Gehalt von 1,08 Prozent Kobalt.
- Bohrloch IC17-08 hat die Kobaltmineralisierung ebenso wie die Bohrlöcher IC17-03, IC17-05 und IC17-06 auf bis zu 500 Fuß unterhalb der Oberfläche definiert.
- Bohrloch IC17-10, das etwa 400 Fuß westlich von Bohrloch IC17-08 gebohrt wurde, ergab eine 56 Fuß mächtige kobalthaltige Zone mit einem Gehalt von 0,31 Prozent Kobalt, einschließlich einer 26 Fuß mächtigen Zone mit einem Gehalt von 0,4 Prozent Kobalt, die sechs Fuß mit einem Gehalt von 0,61 Prozent Kobalt und 11,5 Fuß mit einem Gehalt von 0,41 Prozent Kobalt umfasst.
- Bohrloch IC17-10 trägt ebenso wie die Bohrlöcher IC17-04 und IC17-07 zur Definierung einer kobalthaltigen Zone bei, die sich bis in eine Tiefe von 400 Fuß unterhalb der Oberfläche erstreckt.

Bohrloch IC17-10 enthält den bedeutsamsten Kupferabschnitt aller 13 Bohrlöcher und ergab eine 56 Fuß mächtige Zone mit einem Gehalt von 0,91 Prozent Kupfer sowie eine 29 Fuß mächtige Zone mit einem Gehalt von 1,37 Prozent Kupfer. In den Bohrlöchern, die in Richtung Westen gebohrt werden, ist mehr Kupfer zu erwarten.

US Cobalt führt das erste Explorationsprogramm bei Iron Creek seit mehreren Jahrzehnten durch. Das Konzessionsgebiet Iron Creek umfasst eine in Richtung Westnordwest verlaufende, steil in Richtung Norden abfallende kobalt- und kupfersulfidhaltige Zone namens No Name. Das Oberflächenbohrprogramm 2017 wurde konzipiert, um die Kobalt- und Kupfermineralisierung in der Zone No Name auf einer Streichenlänge von 1.600 Fuß und bis in eine Tiefe von 700 bis 800 Fuß unterhalb der Oberfläche zu erproben.

Die Gesamtlänge der ersten 13 Bohrlöcher beträgt 10.331 Fuß. Es wurden insgesamt 24 Bohrlöcher mit einer Gesamtlänge von 19.206 Fuß gebohrt. Proben der nächsten zehn Bohrlöcher werden in dieser Woche zur Analyse ins Labor gesendet. Die Ergebnisse sollen innerhalb von drei bis vier Wochen eintreffen.

Die in den ersten 13 Bohrlöchern vorgefundene Kobaltmineralisierung ist in der nachfolgenden Tabelle angegeben:

Bohr-Von ID	Bis änge (ft)	Kernl Währe Mächchnitt (Kobal (tgehal ft) t (%)	Durchs	Von Bis änge (ft)	Kernl Währe Mächchnitt (Kobal (tgehal ft) t (%)	Durchs	
IC17-330 08	393,63,8 8	32 0,51 einschließlich	365 393,28,8 12 0,73	IC17-295 06	400 105 44,5 0,38 einschließlich	384 393,9,8 4,5 1,08	305 350 45 18 0,54
und 430 440 10 5,8 0,17				und 360 370,10,1 4,8 0,79			329,345 15,5 6,5 0,81
				einschließl 1			360 370,10,1 4,8 0,79
und 450 500 50 27 0,28 einschließlich				und 160 180 20 11,5 0,41			329,345 15,5 6,5 0,81
				einschließl			360 370,10,1 4,8 0,79
IC17-100 10	195 95 56 0,31 einschließlich			und 222 247 25 16,5 0,67 einschließl			329,345 15,5 6,5 0,81
und 230 275 45 29 0,19				und 315 325 10 2,8 0,40 einschließl			360 370,10,1 4,8 0,79
IC17-177 02	247 70 36 0,44 einschließlich			und 355 395 40 19 0,31 einschließl			360 370,10,1 4,8 0,79
und 222 247 25 16,5 0,67 einschließl				und 360 370 10 4,8 0,50 einschließlich			360 370,10,1 4,8 0,79
IC17-265 04	441,176,969,5 0,21 einschließlich			IC17-430 05	470 40 13,5 0,32 einschließlich		
und 315 325 10 2,8 0,40 einschließl				IC17-445 05	465 20 5,2 0,40 einschließlich		
und 355 395 40 19 0,31 einschließl				IC17-465 05	20 5,2 0,40 einschließlich		
und 360 370 10 4,8 0,50 einschließlich				IC17-485 05	10 4,8 0,50 einschließlich		

und	635	660	25	8,5	0,25	einschließl	645	660	15	5,7	0,32	
und	680	775	95	48	0,23	einschließl	740	760	20	9	0,36	
IC17-240	310	70	03	41	0,38	einschließl	285	305	20	12,5	0,78	
und	464	475	11		7,5	0,21						
IC17-170	180	10	07		5,3	0,41						
und	200	210	10		7,5	0,18						
und	265	275	10		6,5	0,17						
und	300	310	10		6,6	0,29						
und	370	390	20		13,5	0,13						
und	675	685	10		7,2	0,19						
IC17-210	240	30	09		3	0,18						
und	255	265	10		1,8	0,23						
und	395	425	30		6,8	0,19	einschließl	410	420	10	2	0,30
IC17-35	100	65	12		52	0,21	einschließl	70	95	25	19,5	0,33
IC17-300	315	15	01		7,5	0,17						
und	430	445	15		9,3	0,23						
und	456,469	12,3	7		7,5	0,17						
IC17-180	191	11	13		4,5	0,14						
und	245	256,11,5	5,5	5	5	0,14						

Sr. Vice President, Exploration Brian Kirwin sagte: Das sind äußerst vielversprechende Kobaltergebnisse von einem der wenigen aktiven Kobaltbohrprogramme in den USA. Die Bohrergebnisse von US Cobalt sowie die Ergebnisse der Untertage-Schlitzprobennahmen stärken unser Vertrauen in die historischen Arbeiten, die unter anderem von Noranda und Cominco durchgeführt wurden. Angesichts von Kobaltpreisen von 27 Dollar pro Pfund - so hoch wie seit acht Jahren nicht mehr - weist Iron Creek hervorragendes Potenzial auf und ist bestrebt, die Explorationen beim Projekt fortzusetzen.

Die Sanierung und die Probennahmen beim Stollen Number One sind abgeschlossen - nun hat die Sanierung von Stollen Number Two begonnen. Die Ergebnisse der Schlitzprobennahmen an der Abbaukante von Stollen Number One sind in der Pressemitteilung des Unternehmens vom 31. Juli 2017 angegeben. Wie bereits zuvor gemeldet, wurde im Rahmen der Untertage-Schlitzprobennahmen in vier Schlitten eine Zone mit einer wahren Mächtigkeit von 20 Fuß identifiziert: 20 Fuß mit einem Gehalt von 0,45 Prozent Kobalt, 20 Fuß mit einem Gehalt von 0,57 Prozent Kobalt, 30 Prozent mit einem Gehalt von 0,56 Prozent Kobalt und 45 Fuß mit einem Gehalt von 0,54 Prozent Kobalt (die letzten beiden Schlitte des Stollens weisen spitzere Winkel zur mineralisierten Zone auf und stellen nicht die wahre Mächtigkeit dar).

Wie bereits erwähnt, lassen die historischen Schätzungen der Erzmengen und Erzgehalte darauf schließen, dass das Konzessionsgebiet 1.279.000 Tonnen Ressourcen mit einem Kobaltgehalt von 0,59 % beherbergt (siehe Pressemeldung des Unternehmens vom 7. September 2016). Das Unternehmen behandelt diese

Schätzungen der Mengen und Erzgehalte aufgrund des Zeitpunkts der geologischen Arbeiten, die für die Aufstellung der aktuell erwarteten Tonnennmengen durchgeführt wurden, als historische Schätzungen. Die historischen Schätzungen weisen keine Kategorien auf, die den aktuellen CIM Definition Standards on Mineral Resources and Mineral Reserves gemäß den Standards of Disclosure for Mineral Projects (NI 43-101) entsprechen, und wurden nicht als konform mit den aktuellen CIM Definition Standards erachtet. Sie wurden in den 1980er Jahren - noch vor Einführung und Umsetzung der Vorschrift NI 43-101 - vorgenommen. Die historischen Schätzungen sind in einem Bericht mit dem Titel Iron Creek Prospect, Lemhi County, Idaho (#0483) Progress Report enthalten, der von Terry A Webster und Thomas K Stump im Auftrag von Noranda Exploration, Inc. im Juli 1980 verfasst wurde. In diesem Bericht sind die für die Schätzung der historischen Mineralisierung verwendeten Cutoff-Werte und Metallpreise nicht im Detail angeführt; es wurde ein Mengenfaktor von 11 Kubikfuß pro Tonne angenommen. Es wurden keine ausreichenden Arbeiten durch einen qualifizierten Sachverständigen durchgeführt, um die historischen Schätzungen als aktuelle Mineralressourcen einzustufen zu können. Das Unternehmen betrachtet die historischen Schätzungen daher nicht als aktuelle Mineralressourcen. Weitere Arbeiten - unter anderem auch Bohrungen - sind erforderlich, um die geschätzten Ressourcen in die entsprechenden Kategorien laut CIM Definition Standards einzustufen zu können. Anleger werden darauf hingewiesen, dass aus den historischen Schätzungen nicht abgeleitet werden sollte, dass es tatsächlich wirtschaftliche Lagerstätten im Konzessionsgebiet gibt. Außerhalb dieser Pressemeldung hat das Unternehmen keine unabhängige Untersuchung der historischen Schätzungen oder anderer in dieser Pressemitteilung enthaltenen Daten durchgeführt und hat auch die Ergebnisse vorangegangener Explorationsarbeiten nicht auf unabhängige Weise analysiert, um die Genauigkeit der Daten verifizieren zu können. Das Unternehmen glaubt, dass die historischen Schätzungen und andere Informationen in dieser Pressemeldung für die weitere Exploration im Konzessionsgebiet relevant sind, weil sie auf eine bedeutende Mineralisierung hinweisen, die das Ziel des aktuellen Explorationsprogramms des Unternehmens darstellt.

Garry Clark, P. Geo., von Clark Exploration Consulting, hat als qualifizierter Sachverständiger gemäß Vorschrift NI 43-101 die in dieser Pressemeldung enthaltenen Fachinformationen geprüft und genehmigt.

Nähere Informationen erhalten Sie über:

US Cobalt Inc.

Wayne Tisdale, President
T: (604) 639-4457
E: info@uscobaltinc.com
Webseite: www.uscobaltinc.com

Hinweis für den Leser: Die Bohrproben wurden von Personal oder Vertragspartnern des Unternehmens entnommen, die bei den Projekteinrichtungen des Unternehmens für das Unternehmen arbeiten. Alle Einrichtungen des Unternehmens werden gesichert. Der Kern wird von Personal des Unternehmens zur Kernverarbeitungseinrichtung des Unternehmens im Konzessionsgebiet in Challis transportiert, die von Earl Waite and Sons Mining Contractors betrieben wird, das vom Unternehmen beauftragt wurde. Dort wird der Bohrkern protokolliert, geschnitten und erprobt und anschließend an das Labor geliefert.

Die Gewinnung und andere geotechnischen Merkmale des gesamten Bohrkerns werden protokolliert, bevor dieser von den Vertragsbediensteten des Unternehmens mit einer Säge längsweise halbiert wird. Die individuellen Kernproben werden auf geologischer Grundlage zur Charakterisierung der Mineralisierung ausgewählt. Im Anschluss an die Halbierung und die Auswahl der Proben wird die verbleibende Bohrkernhälfte geologisch protokolliert und als Referenzprobe in einer gesicherten Anlage vor Ort gelagert. Die Proben werden in der Kernverarbeitungseinrichtung von den Vertragsbediensteten verpackt, etikettiert und zugeschnürt. Die geologischen Informationen, zu denen Farbe, Gesteinsart, Alteration, Mineralienart und Reichhaltigkeit gehören, werden auf Standardformaluren für die Probenbeschreibung festgehalten. Die Proben werden bis zur Lieferung an das Labor in einer sicheren Anlage vor Ort gelagert. Die Untertage-Bohrkernproben wurden direkt von der Kernverarbeitungseinrichtung auf einen Lkw geladen und zum Labor transportiert, wobei das Labor die Proben direkt vom Angestellten des Unternehmens entgegengenommen hat. Die Probenahmen wurden von Brian Kirwin, Senior Vice President Exploration des Unternehmens, beaufsichtigt.

American Assay Laboratories (AAL) aus Sparks (Nevada) hat die Analyse der Bohrkernproben durchgeführt. AAL ist gemäß ISO / IEC 17025 zertifiziert und hat den kanadischen Leistungstest (CCRMP) erfolgreich bestanden. Neben den 816 Bohrkernproben wurden insgesamt 278 Check-Proben, einschließlich Doppel-, Leer- und Standardproben mit unterschiedlichen Gehalten, analysiert. Die Check-Proben machen 25,4 Prozent aller Proben aus. Die Übereinstimmung der Check-Proben mit den erwarteten Werten war

hervorragend. Die Kernproben wurden im Labor von AAL getrocknet, gewogen (die Proben ergaben durchschnittlich 11,4 Pfund Gestein), auf minus sechs Mesh (85 Prozent) gebrochen, mit einer Brechwalze auf minus zehn Mesh (85 Prozent) gebrochen, in 250-Gramm-Trüben geteilt und anschließend in einem Ringpulverisator mit geschlossenem Kessel auf -150 Mesh (95 Prozent) pulverisiert und schließlich mittels Aufschlüsse aus zwei, vier und fünf Säuren einer ICP-Analyse unterzogen. Aufgrund der hohen Gehalten wurde bei einer Zweitanalyse ein Aufschluss mit fünf Säuren angewendet, der die vorstehenden endgültigen Analyseergebnisse lieferte.

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte zukunftsgerichtete Informationen im Sinne der einschlägigen Wertpapiergesetze. Zukunftsgerichtete Informationen erkennt man häufig anhand von Begriffen wie "planen", "erwarten", "prognostizieren", "beabsichtigen", "glauben", "vorhersehen", "schätzen" und an anderen ähnlichen Wörtern oder Aussagen darüber, dass bestimmte Ereignisse oder Bedingungen eintreten können oder werden. Insbesondere zählen zu den zukunftsgerichteten Informationen in dieser Pressemeldung auch Aussagen zum geplanten Explorationsprogramm im Konzessionsgebiet. Wir gehen davon aus, dass die Erwartungen, die in diesen zukunftsgerichteten Informationen enthalten sind, auf vernünftigen Annahmen beruhen; es kann allerdings keine Gewähr übernommen werden, dass sich diese Erwartungen auch als richtig erweisen. Wir können zukünftige Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge nicht garantieren. Es kann daher nicht bestätigt werden, dass die tatsächlichen Ergebnisse zur Gänze oder auch nur zum Teil den Ergebnissen entsprechen, die in den zukunftsgerichteten Informationen enthalten sind.

Zukunftsgerichtete Informationen basieren auf den Meinungen und Schätzungen des Managements zum Zeitpunkt der Äußerung dieser Aussagen und unterliegen einer Reihe von Risiken und Ungewissheiten sowie anderen Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse erheblich von jenen in den zukunftsgerichteten Informationen unterscheiden. Sie unterliegen einer Vielzahl von Risiken und Unsicherheiten sowie anderen Faktoren, die eine wesentliche Abweichung der eigentlichen Ereignisse oder Ergebnisse von den in zukunftsgerichteten Informationen dargelegten Erwartungen bewirken können. Zu diesen Faktoren gehören unter anderem die allgemeine Wirtschaftslage in Kanada und weltweit; das Branchenumfeld einschließlich Regierungs- und Umweltvorschriften; das Unvermögen, die Zusagen und Genehmigungen von Branchenpartnern und anderen Dritten einzuholen, wenn dies erforderlich ist; die Verfügbarkeit von Finanzmitteln zu akzeptablen Konditionen; die Notwendigkeit zur Einholung erforderlicher Genehmigungen bei den Aufsichtsbehörden; die Volatilität an den Aktienmärkten; typische Risiken des Bergbaubetriebs; Wettbewerb um unter anderem qualifiziertes Personal und Versorgungsgüter; fehlerhafte Beurteilungen des Werts von Akquisitionen; geologische, technische, aufbereitungs- und transportspezifische Schwierigkeiten; Änderungen der Steuergesetze und Förderprogramme; das Unvermögen, die erwarteten Vorteile von Akquisitionen und Veräußerungen zu realisieren, und andere Faktoren. Die Leser werden darauf hingewiesen, dass diese Liste von Risikofaktoren nicht als vollständig gilt.

Diese Warnhinweise gelten ausdrücklich für die zukunftsgerichteten Informationen in dieser Pressemitteilung. Wir sind nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren, damit diese den tatsächlichen Ergebnissen bzw. unseren geänderten Erwartungen entsprechen, es sei denn, dies wird in den entsprechenden Gesetzen gefordert. Die Leser werden davor gewarnt, sich bedenkenlos auf solche zukunftsgerichteten Informationen zu verlassen.

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/348718-US-Cobalt-durchschneidet-hochgradige-Kobaltmineralisierung-bei-Bohrungen-auf-Iron-Creek.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).